

## Rezensionen.

(Nur Schriften, die zu dem Zwecke an die Redaktion des Archivs für Naturgeschichte eingesandt werden, können hier besprochen werden. Außerdem werden sie in den Jahresberichten behandelt werden. Zusendung von Rezensionsschriften erbeten an den Herausgeber des Archivs: Embrik Strand, Berlin N. 4, Königl. Zoolog. Museum, Invalidenstraße 43.)

**Taschenberg, Otto.** Die giftigen Tiere. Ein Lehrbuch für Zoologen, Mediziner und Pharmazeuten. Stuttgart. Verlag von Ferdinand Enke. 325 pp. 68 Textfig.

Der bekannte Verfasser, Professor der Zoologie in Halle, hat durch dies Buch sehr verdienstlicher Weise eine Lücke in der Literatur ausgefüllt, wofür ihm nicht bloß seine zoologischen Kollegen Dank wissen werden, denn dies Thema interessiert ja weitere Kreise und war bisher, wenigstens vom zoologischen Standpunkte aus, ungenügend behandelt worden. — Das Buch nennt sich ein Lehrbuch, verdient auch mit vollem Recht diesen Namen, ist aber gleichzeitig, was leider nicht mit allen Lehrbüchern der Fall ist, ein lesbares Buch. — Von einer Angabe der einschlägigen zoologischen Literatur ist Abstand genommen, „damit das Buch nicht einen allzu großen Umfang erhalte“, ich glaube aber, daß es ganz nützlich gewesen wäre die wichtigste Literatur anzuführen. Auch dürfte in einigen Abschnitten eine noch reichere Beigabe von Abbildungen zweckmäßig gewesen sein. — Das Buch verdient die weiteste Verbreitung und wird hoffentlich mehrere Auflagen erleben. Em b r i k S t r a n d.

**Lebensbilder aus der Tierwelt.** Herausgegeben von H. Meerwarth. Ein Band: Säuger. Ein Band: Vögel. Preis gebunden je 14 Mark. R. Voigtländers Verlag in Leipzig.

Nachdem C. G. Schillings in seinem bekannten Werk „Mit Blitzlicht und Büchse“ zum ersten Mal in größerem Stiel unretuschierte Photographien freilebender Tiere herausgebracht hatte, regte sich überall der Wunsch ein gleiches Werk für die Fauna aller Länder, insbesondere für die Europas zu erhalten. Dieser Aufgabe hat sich der Verleger des vorliegenden Buches angenommen und in H. Meerwarth einen ausgezeichneten Herausgeber gefunden. — Das Buch ist eigenartig genug. Waren wir bisher gewohnt, zoologische Werke meistens nur von Künstlern illustriert zu sehen, wobei wir die Tiere in der zum Teil willkürlichen, zum Teil ungenauen Auffassung des Zeichners erblickten, so bieten uns die „Lebensbilder aus der Tierwelt“ die Tiere so wie sie wirklich sind, in unerbittlicher Wahrheit und Naturtreue auf die photographische Platte gebracht. Jedes Bild ist also ein Wirklichkeitsbild, frei von jeder Zutat, frei auch von jeder Fälschung der Wahrheit durch Retusche oder sonstiger Bearbeitung. Die Bilder geben uns die überraschendsten Einblicke in die intimsten, bisher zum Teil ganz unbekanntesten Vorgänge des Tierlebens. — Ganz

eigenartig sind, ebenso wie die Bilder, auch die textlichen Beiträge. Wir haben hier ein größeres zoologisches Werk mit rein biologischem Text. Auf alles Trockene und Lehrhafte, auf Morphologie sowie auf Systematik ist verzichtet. Die verschiedenen textlichen Mitarbeiter schildern das Tier im engsten Anschluß an das reiche Bildmaterial in seinem Wesen, im Leben und Treiben des Alltags, im Frühling wie im Herbst. Die Texte können durchaus auch litterarisch-künstlerischen Ansprüchen genügen. Sie beruhen auf wissenschaftlichem Studium und lesen sich doch wie kleine Novellen über die einzelnen Tiere. Der Preis von 14 Mark für den gebundenen Band ist bei der Fülle der Abbildungen als billig zu bezeichnen. Jeder Band ist in sich vollkommen abgeschlossen. Wer also nur ein bestimmtes Interessengebiet pflegt, braucht nicht zu befürchten, daß er durch den Erwerb eines Bandes etwas Unvollständiges im Hause habe. — Wenn die für die Zukunft angekündigten weiteren Bände des Werkes sich auf der Höhe des Geleisteten halten, so werden wir Deutschen ein einzigartiges Werk besitzen, um das uns alle anderen Völker nur beneiden können.

E m b r i k S t r a n d.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [78A\\_8](#)

Autor(en)/Author(s): Strand Embrik

Artikel/Article: [Rezensionen. 314-315](#)